Stanislawski Proben - ERWEITERN_(SC)

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Dramaturgie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Regie > Level 2 (2./3./4. Semester) > Wahl
Bisheriges Studienmodell > Theater > Bachelor Theater > Schauspiel > Level 2 (2./3./4. Semester) > Level 2

Nummer und Typ	BTH-BTH-L-0021.18H.014 / Moduldurchführung
Modul	Modulvorlage VSC/VTP/VRE/VDR_2
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Johannes Schmit (JS)
Anzahl Teilnehmende	4 - 10
ECTS	2 Credits
Lehrform	Seminar/Übung
Zielgruppen	L2 VSC Wahlmöglichkeit (CR2): L2 VRE / L2 VDR
Lernziele / Kompetenzen	Zeitgenössisches Theater verlangt eine doppelte Kompetenz der Akteur*innen auf der Bühne: die traditionellen Spielweisen zu kennen und zu beherrschen und sie gleichzeitig spielerisch in Frage zu stellen. Die Lehrveranstaltung stattet die Studierenden mit dieser doppelten Fähigkeit aus, indem sie die paradigmatischste der Schauspielmethoden von Vorder- und Rückseite aus betrachtet.
Inhalte	Die Lehrveranstaltung untersucht das Potential des Systems Stanislavskis im Spiegel der performativen Wende. Die Studierenden erforschen hierzu auf unterschiedlichste Weise die Überschneidungen zwischen dem Konzept der „Vorgestellten Situation“ und der konkreten Situation der Aufführung. So werden insbesondere die Begriffe aus der „Kunst des Erlebens“ jeweils auf ihre zeitgenössischen Möglichkeiten hin reflektiert, überraschende Resonanzen hergestellt zwischen der „psycho-physischen Handlung“ bei Stanislavski und der Real Action in der Performance Art, dem „Magischen Wenn“ und dem Performativ J.L. Austins usw.
Leistungsnachweis / Testatanforderung	gem. Angaben der/des Modulverantwortlichen
Termine	Raum: 1 grosser Proberaum
Dauer	Anzahl Wochen: 3 (HS: Wo:50/51/02) / Modus: 4x3h/Wo_Mo/Di/Mi/Fr, jeweils 16.30-19.30h Selbststudiumszeit pro Semester: ca.
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden